



Ämtliche Mitteilung • Zugestellt durch Österreichische Post

# St. Peter im Blickpunkt

Ausgabe 52 • November 2022 • [www.st-peter-judenburg.at](http://www.st-peter-judenburg.at)



**Ein frohes Weihnachtsfest,  
viel Glück, Gesundheit und Erfolg für das Jahr 2023**

wünscht allen Gemeindegewerinnen und -bürgern  
die Gemeindegewerung von St. Peter ob Judenburg



## Liebe Bürgerinnen und Bürger der Gemeinde St. Peter ob Judenburg!

Energiekrise, Teuerung und auch der Krieg in der Ukraine beherrschen in den letzten Monaten unseren Alltag. Dennoch gilt es mit Zuversicht in die Zukunft zu blicken. Mit der Umstellung unserer Straßenbeleuchtung auf LED-Technologie, sowie mit der Schließung unserer Kläranlage konnte der Strombedarf in unserer Gemeinde massiv gesenkt werden. Hervorheben möchte ich weiters zwei Projekte in unserer Gemeinde, welche einen großen Beitrag zur notwendigen Energiewende leisten: mit der Erweiterung des Wasserkraftwerkes im Feistritzgraben und der Photovoltaikanlage Karner in Rothenthurm werden rund 1.300 Haushalte mit Strom versorgt.

Auch alle Privatpersonen, die eine Photovoltaikanlage am Dach ihrer Gebäude angebracht haben, leisten einen wesentlichen Beitrag zum Erreichen der Klimaziele. Herzlichen Dank!

Der Klimawandel lässt sich nicht von der Hand weisen, so gab es auch heuer wieder einige Unwetter in unserer Gemeinde. Besonders der überraschende Sturm am 18. August 2022 richtete enorme Schäden in unserem Gemeindegebiet an. Zum Glück blieb es beim Sachschaden und keine Menschen wurden verletzt. Ein aufrichtiges Dankeschön an alle Kameraden unserer beiden freiwilligen Feuerwehren, den Gemeindemitarbeitern sowie den zahlreichen Helfern für die Mitarbeit bei der Beseitigung der Schäden.

Ein herzlicher Dank gilt auch dem Obmann des Seniorenbundes Erich Mlakar sowie Claudia Tieber welche beim Oma-, Opa-, Enkerltag, der gerade beim Sturmereignis stattfand, einen kühlen Kopf bewahrten und unbürokratisch einen Sonderbus organisierten, damit alle TeilnehmerInnen wieder gut nach Hause gebracht werden konnten.

Am 7. September 2022 war es endlich soweit: unser Projekt „Abwasser-Pumpleitung von Furth nach Judenburg“ konnte in Betrieb genommen werden. Mein großer Dank gilt den betroffenen Grundstücksbesitzern für die konstruktive Zusammenarbeit, aber vor allem für euer Verständnis und eure Geduld! Ohne eure tatkräftige Unterstützung wäre dieses notwendige Projekt nicht umsetzbar gewesen. Ein ganz besonderer Dank gilt auch unserem Projektbegleiter BM DI Ulrich Prutti für die kompetente Planung und die hervorragende Bauaufsicht.

Am 12. Oktober 2022 präsentierte die ASFINAG den aktuellen Stand des Projektes „Ausbau S36 von Judenburg nach St. Georgen“ beim Busterminal Tieber in Rothenthurm. Leider wurden unsere wichtigsten

Forderungen – Verlängerung der Unterflurtrassen und die Verlagerung der Bearbeitungsflächen in der Nähe der Wohngebiete noch nicht berücksichtigt. Beim UVP-Verfahren, welches im Frühjahr 2023 gestartet wird, werden wir unsere Forderungen erneut einbringen. Der Baustart wird voraussichtlich im Jahr 2027 erfolgen, mit der Fertigstellung ist im Jahr 2032 zu rechnen.

Am 3. November 2022 durfte ich beim Herbstfest in unserem Seniorenhaus Rothenthurm teilnehmen. Bei Sturm und Kastanien und flotter Volksmusik konnte ein gemütlicher Nachmittag mit den BewohnerInnen und ihren Angehörigen gefeiert werden. Danke an das Personal der Fa. ALTHEA für die tolle Betreuung unserer pflegebedürftigen GemeindegängerInnen! Im September durfte bereits der 50zigste Bewohner begrüßt werden.

Auch das Projekt Community Nurse konnte gestartet werden. Die Community Nurses stehen euch bei verschiedensten Fragen zu den Themen Gesundheit und Pflege gerne zur Verfügung. Auch laufende Sprechstage am Gemeindeamt sind geplant, die genauen Termine sind zeitgerecht auf unserer Homepage zu finden.

Nach zweijähriger Corona-Pause möchten wir wieder unsere traditionelle Seniorenweihnachtsfeier sowie den beliebten „Advent im Dorf“ veranstalten. Die Seniorenweihnachtsfeier ist für 3. Dezember 2022 mit Beginn um 14:00 Uhr geplant. Um euch den bestmöglichen Schutz sowie eine barrierefreie Teilnahme zu gewährleisten, haben wir heuer den Turnsaal der Volksschule St. Peter als Veranstaltungsort gewählt. Die Termine für unseren „Advent im Dorf“ sind in der Sonderbeilage dieser Gemeindezeitung ersichtlich. Ich freue mich, euch bei den Adventveranstaltungen begrüßen zu dürfen.

Gegen Ende des Jahres wird der beliebte Gemeindekalendar mit allen wichtigen Terminen von unseren Gemeinderäten verteilt.

Ich darf euch und euren Familien einen besinnlichen Advent, frohe Weihnachten und ein gutes neues Jahr 2023 wünschen!

Passt auf euch auf und bleibt gesund!

Euer Bürgermeister

*Franz Seifke*





## Gemeinsames Dorffest am 17. Juni 2023

Der Sport- und Kulturausschuss hat in seiner Sitzung vom 20. Oktober 2022 die Durchführung eines „Gemeinsamen Dorffestes“ beschlossen. Dieses wird am **17. Juni 2023** stattfinden. Die Idee ist es, alle Tätigkeitsfelder und Facetten unserer Gemeinde zu präsentieren und in einer gemeinsamen Veranstaltung in Einklang zu bringen. Alle Vereine,

Gewerbetreibende, Kulturtreibende, HandwerkerInnen, DirektvermarkterInnen und sonstige Interessierte sind herzlich eingeladen an der Planung und Durchführung des Festes mitzuwirken. Im Jänner 2023 wird es eine Sitzung des genannten Ausschusses geben, deren Ziel es sein wird, ein Veranstaltungskomitee zu bilden.

## Tätigkeitsbericht der Gemeinde vom Juli bis November 2022

### Gemeinderatssitzung am 29. September 2022

- Citiesapps S&R GmbH – Produktvorstellung
- Kinder- und familienfreundliche Gemeinde – Grundsatzbeschluss – einstimmig
- Musikschule Fohnsdorf – Kostenübernahme Bläserklasse – einstimmig
- Dienstbarkeitsvertrag Ökopower Erneuerbare Energien GmbH – Beratung und Beschlussfassung – einstimmig
- Straßensanierungen 2022 – Auftragsvergabe – einstimmig.



*Die Gemeindestraße Richtung Ortsteil Dolzen wurde von der Firma Porr neu asphaltiert.*

Bilder: Franz Sattler, Text: Gemeinde St. Peter ob Judenburg

## Ehrung erfolgreicher GemeindebürgerInnen

Die Gemeinde wird 2023 wieder eine Ehrung erfolgreicher GemeindebürgerInnen durchführen.

Wir bitten Sie daher um Bekanntgabe, wenn Sie im Zeitraum von 2018-2023 einen akademischen Titel verliehen bekamen, erfolgreich eine Meisterprüfung absolvierten, die Matura bestanden haben, oder sportlich erfolgreich waren (Meistertitel). Wir freuen uns auf Ihre Rückmeldung.

## Bundespräsidentenwahl 2022

Gemeinde St. Peter ob Judenburg

9. Oktober 2022

	Wahlsprengel I St. Peter	Wahlsprengel II Rothenthurm	Gesamt Gemeinde St. Peter ob Judenburg
<b>Dr. Michael Brunner</b>	7	6	<b>13</b>
<b>Gerald Grosz</b>	19	15	<b>34</b>
<b>Dr. Walter Rosenkranz</b>	52	38	<b>90</b>
<b>Heinrich Staudinger</b>	6	3	<b>9</b>
<b>Dr. Alexander Van der Bellen</b>	143	117	<b>260</b>
<b>Dr. Tassilo Wallentin</b>	30	39	<b>69</b>
<b>Dr. Dominik Wlazny</b>	17	11	<b>28</b>
<b>Summe Gültiger Stimmen</b>	274	229	<b>503</b>
<b>Ungültige Stimmen</b>	11	11	<b>22</b>
Wahlberechtigte	<b>911</b>		
Abgegebene Stimmen	<b>525</b>		
Gültige Stimmen	<b>503</b>		
Ungültige Stimmen	<b>22</b>		



# Großes Interesse an der ASFINAG-Planungsausstellung zur S 36

Am 12. Oktober 2022 fand beim Tieber Busterminal die große Planungsausstellung der ASFINAG zum Lückenschluss der S 36 statt. Ziel war es, der Bevölkerung die aktuellen Planungen, welche zu 95 Prozent fertiggestellt sind, zu präsentieren und eventuelle Fragen zu beantworten. Im Zentrum standen insbesondere die drei Unterflurtrassen Rothenthurm, St. Peter und Wöll samt der bereits konkreten Gestaltungskonzepte, die in einigen Arbeitsgruppen gemeinsam mit den Gemeinden ausgearbeitet wurden. Aber auch mögliche Radwegestrassen, Lärmentwicklung und Grünbrücken wurden auf den zahlreichen Plakatwänden begutachtet.

35 Planungsexperten, von Straßen- und Brückenplanern über Lärm- und Luft- bis zu Ökoplanern, standen zu allen Themen Rede und Antwort. Auch die ASFINAG-Projektleitung rund um Projektleiter Alexander Helekal stand für Fragen rund um das Projekt zur Verfügung. Hier war der künftige Zeitplan um die zu führenden Rechtsverfahren und den Baustart 2027 bis zur geplanten Fertigstellung 2032 die spannendste Frage. Vor allem für AnrainerInnen, welche einer Gesamteinlöse entgegenblicken, waren die Informationen über die Grundeinlöse entscheidend. In Summe war das Interesse an der Ausstellung, den Plänen und den zusätzlichen Informationen sehr groß.



Bild: Alfred Taucher



Abbildung: Visualisierung, Geoconsult Wien ZT GmbH, 2022

## ABLAUF UVP-VERFAHREN



Abbildung: Verfahrensablauf UVP-Verfahren

Anfragen, die nicht direkt in der Planungsausstellung beantwortet werden konnten, sind aktuell in Bearbeitung und die Antworten werden noch nachgeliefert. Der weitere Zeitplan sieht eine Einreichung der Unterlagen zur Umweltverträglichkeitsprüfung im Frühjahr 2023 vor. Mit Bild und Text: ASFINAG

ner mündlichen UVP-Verhandlung wird Mitte 2024 gerechnet. Sollten Sie Fragen zum Projekt haben, steht Ihnen die zuständige Projektleitung, DI Alexander Helekal gerne zur Verfügung.



SCAN ME

# Beim Erntedank wurde der Bevölkerung der neue Pfarrer vorgestellt



Bürgermeister Franz Sattler hieß beim Erntedankfest am Sonntag, dem 2. Oktober unseren neuen Pfarrer Mag. Rudolf Rappel herzlich willkommen und überreichte als Einstand ein Bild zum besseren Kennenlernen der Gemeinde St. Peter ob Judenburg. Wir wünschen unserem neuen Pfarrer viel Gesundheit, Kraft und Energie für die neue Aufgabe und viele schöne Momente in unserer Gemeinde.

Bild und Text: Gemeinde St. Peter ob Judenburg







## Derzeit größte PV-Anlage der Obersteiermark im Feistritzgraben eröffnet



Fast 3 Jahre Planungsprozedere, mehr als 3,5 Millionen Euro Investitionssumme und schließlich 3 Monate Bauzeit sind der Eröffnung einer der größten PV-Anlagen der Obersteiermark vorangegangen. Vorstandsvorsitzender Ing. Mag. Manfred Wehr freute sich zahlreiche Gäste auf dem Gelände in Rothen thurm begrüßen zu können. Unter ihnen die Zweite Präsidentin des Steirischen Landtags Gabriele Kolar, den Bürgermeister von St. Peter ob Judenburg Franz Sattler, die Grundstückseigentümer Familie Karner sowie VertreterInnen der Presse.

„Unser Ziel als regionaler Energieversorger ist es, die Ressourcen in der Region zu nutzen und so unseren KundInnen auch langfristig Strom zu fairen Preisen zu liefern“, erläutert Manfred Wehr. Aktuell erzeugen die Stadtwerke Judenburg rund ein Viertel der verteilten Energie selbst in 6 Wasserkraftwerken und 2

PV-Parks. Durch das Projekt Stadtkraftwerk Judenburg (hier werden 3, seit mehr als 100 Jahren bestehende, Murkraftwerke zu einem leistungsfähigen und modernen Wasserkraftwerk vereint), Photovoltaikparks und, sofern möglich, in Windkraftprojekte will das Unternehmen die Eigenenergieerzeugungsquote auf zwischen 50 % und 70 % steigern.

Zweite Landtagspräsidentin Gabriele Kolar, sie war in Vertretung von Umweltsenatorin Mag.a Ursula Lackner gekommen, freute sich über die Tatsache, dass während in Deutschland der Ausstieg aus der Atomkraft verschoben werden muss, unsere Region einen weiteren Meilenstein in Richtung sicherer Versorgung mit Ökostrom setzt. „Die Stadtwerke Judenburg AG ist ein Garant dafür – noch dazu auf einer Fläche, die nicht verloren geht, weil das Anlagengelände weiterhin genutzt werden kann – und zwar als Schafweide.“

Der PV-Park Rothen thurm steht auf einer idealen Fläche – aufgrund der optimalen Nutzung der Sonnenstunden einerseits und andererseits dadurch, dass es kein Ackerbaustandort ist und damit keine wirkliche landwirtschaftliche Ertragsfläche. Außerdem wurden nur rund 50 % der Gesamtfläche mit PV-Modulen bestückt – dadurch ist eine weitere landwirtschaftliche Nutzung als Weidefläche auch in Zukunft möglich. Ins Stromnetz wird der Sonnenstrom über eine 20 kV-Leitung eingespeist. Eine weitere positive Tatsache ist, dass der Strom bis zum weniger als 2 km Luftlinie entfernten Umspannwerk West nur einen kurzen Weg zurücklegen muss.

Stadtwerke Technik-Vorstand DI (FH) Josef Maier bedankte sich bei allen Projektbeteiligten für die gute Zusammenarbeit – bei den Projektpartnern von ecotec, bei den Verantwortlichen für das Stromnetz der Stadtwerke im Bereich EVU, den Elektrikern für die Errichtung, bei den Grundstückseigentümern Familie Karner für ihren Weitblick in puncto Energiezukunft und den Verantwortlichen der Gemeinde St. Peter ob Judenburg, allen voran Bürgermeister Franz Sattler. „4,6 Millionen Kilowattstunden werden wir hier jedes Jahr erzeugen – mit dieser Energiemenge kann ein Elektro-



auto rund 540mal die Erde am Äquator umrunden“, brachte Josef Maier ein anschauliches Beispiel. Rund 1.300 Haushalte können zukünftig mit dem Sonnenstrom versorgt werden. Bürgermeister Franz Sattler zeigte sich stolz auf den Photovoltaik-Park auf seinem Gemeindegebiet, er dankte den ausführenden Firmen und den Gemeinderäten sowie den Grundstückseigentümern für ihre Professionalität und ihre Kooperationsbereitschaft. „Unsere Gemeinde leistet mit diesem PV-Park ihren Beitrag zur Erreichung der Klimaziele – noch dazu auf einem Gelände, das ideal ist und mit dem keine wertvolle Ackerfläche verloren geht“, erklärte er den Gästen.

Bilder und Text: Stadtwerke Judenburg AG





# Abwasser-Pumpleitung nach Judenburg in Betrieb genommen



Das Abwasser fließt nun nach Judenburg. Auf einer Trassenlänge von **3591 m** erstreckt sich nun unsere Druckrohrleitung, ausgehend vom Pumpwerk 1 im Bereich der alten Kläranlage über das Pumpwerk 2 in der Murstraße bis nach Judenburg. Weiters wurden Freispiegelkanäle mit einer Gesamtlänge von **552 m** errichtet. Offiziell in Betrieb ging die Anlage am **7. September 2022** und pumpt nun unser Abwasser mit Fördermengen zwischen **8,6 und 16,1 l/s** zur Kläranlage nach Judenburg, welche von den Stadtwerken Judenburg betrieben wird und dort der Reinigung zugeführt. Ein großer Dank gilt unserem Projektleiter BM DI Ulrich Prutti, Prutti Baumanagement GmbH für die hervorragende Planung und Begleitung während der Bauphase. Weiters möchten wir uns bei der Stadtwerke Judenburg AG für die tolle Zusammenarbeit herzlich bedanken. Wir sehen unsere Abwasserentsorgung zukünftig mit euch in sehr gu-

ten Händen. Ein Danke geht auch an die ausführenden Firmen: Firma Porr GmbH, Fa. Meisl GmbH und der Fa. RSE GmbH für die Durchführung der Arbeiten, sowie an alle Grundstückseigentümer und Anrainer für das Entgegenkommen, die Duldung und die gute Zusammenarbeit! Weitere Projekte: Der Rückbau und die Reaktivierung der alten Kläranlage ist bereits in Planung. In einem weiteren Schritt wird unser komplettes Kanalsystem in den nächsten Jahren digitalisiert, optimiert und modernisiert. Hierzu werden die Stadtwerke Judenburg in den nächsten Monaten schrittweise Kamerabefahrungen und Rauchbeprobungen durchführen und im Rahmen einer Datenerhebung feststellen, in welchen Bereichen des Kanalnetzes Verbesserungen durchzuführen sind. Ziel ist die Digitalisierung des Kanalnetzes, ein Herabsenken der Energiekosten und eine Steigerung der Energieeffizienz, um

nachhaltiger wirtschaften zu können. Da unsere Abwasseranlage mit Trennsystem arbeitet, wird auch der Zutritt von Fremdwässern (wie zum Beispiel Regenwässer oder Sickerwässer) untersucht werden. Im Rahmen der zuvor angeführten Arbeiten wird es notwendig sein, dass Mitarbeiter der Stadtwerke Judenburg AG nach vorheriger Absprache Privatgrundstücke betreten müssen. Wir bitten höflichst um Ihre Duldung und Ihr Entgegenkommen.

**ACHTUNG:**

In den nächsten Monaten werden die Stadtwerke Judenburg AG Kamerabefahrungen und Rauchbeprobungen an unserem Kanalnetz durchführen. Mit der Bitte um Berücksichtigung und Verständnis!

Bilder: Prutti Baumanagement GmbH.  
Text: Gemeinde St. Peter ob Judenburg







## Herzlichen Dank für das Mitwirken beim Blumenschmuckwettbewerb 2022

**PreisträgerInnen:**

**Kategorie Bauernhof:**

- 1. Andrea Zugger, Rach 6;
- 1. Irmgard Schaffer, Pichl 14;
- 2. Elfriede Burgsteiner, Feistritzgraben 18;
- 2. Daniela Steinkellner, Rach 4;
- 3. Anna & Marlen Gruber-Weit, Hauptstraße 18/18a.

**Balkon-Fenster:**

- 1. Rosalia Lercher, Höhenweg 4;
- 2. Karoline Schwengerer, Mitterdorf 6;
- 2. Elisabeth & Maria Hechenberger, Feistritzgraben 10;
- 3. Karin Rucker, Gartengasse 7.

**Balkon-Fenster-Garten:**

- 1. Barbara Rainer, Dorfstraße 14;
- 2. Roswitha Liebminger-Salmhofer, Feistritzgraben 11;
- 3. Theresia Kandler, Dorfstraße 21.

**Fenster:**

- 1. Monika Preisitz, Hauptstraße 3;
- 1. Gabriele Walzl, Gartengasse 1;
- 2. Gerlinde Ofner, Dorfstraße 18;
- 3. Barbara Kandler, Feistritzgraben 14;
- 3. Gerlinde Rau-

scher, Höhenweg 3.

**Vorgarten:**

- 1. Maria Preisitz, Mitterweg 3;
- 2. Kathrin Grillitsch, Möschitzstraße 8;
- 3. Roswitha Enko, Höhenweg 2;
- 3. Christine Resch, Möschitzstraße 7.

**Gewerbe:**

- 1. Isabella Rabinig-Messner, Möschitzstraße 1;
- 2. Michaela Hartleb, Dorfstraße 24.

**Sonderobjekte:**

- 1. DI Dr. Eberhard Franz, Dorfstraße 6;
- 2. Rothenthurm, WH Dorfstraße 16;
- 3. St. Peter, WH Hauptstraße 14.

**Männer:**

- 1. Franz Draschl, Möschitzstraße 9;
- 2. Manfred Rieger, Siedlung 23;
- 3. Josef Schaffer, Waldweg 2;
- 3. Johann Haubmann, Rach 7.

**Die Gemeinde St. Peter ob Judenburg gratuliert zum Erfolg beim Steirischen Landesblumenschmuckwettbewerb 2022:**

- Andrea Zugger** (Silber) – Bauernhöfe in steiler Hanglage,
- Irmgard Schaffer** (Bronze) – Bauernhöfe in steiler Hanglage,
- Gabriele Walzl** (Bronze) – Haus mit Vorgarten,
- DI Dr. Eberhard Franz** (Bronze) – Sonderobjekte und
- Maria Preisitz** (Bronze) – Haus mit Vorgarten



## Bauernhof des Jahres 2022



Der beliebte Titel „Bauernhof des Jahres“ wird von der Landwirtschaftskammer jährlich durch ein Online-Voting und durch Unterschriftenstimmen vergeben.

Mit Vizebürgermeisterin Ing. Kathrin Grillitsch wurde ein Murterer Betrieb seitens der Landwirtschaftskammer ausgezeichnet. Herzliche Gratulation.

Text: Gemeinde St. Peter ob Judenburg

## Einwandfreies Trinkwasser für unsere Bevölkerung

Die jährliche Trinkwasseruntersuchung brachte folgende Ergebnisse:

Bezeichnung	St. Peter Rothenth. Indikator - Parameterwert			Einheit
PH- Wert	7,6	7,7	6,5 – 9,5	
Gesamthärte	7,04	13,20	berechnet	°dH
Karbonathärte*	6,30	10,20	SOPSBV132	°dH
Eisen als Fe	<0,01	<0,01	0,2 IW	mg/l
Sulfat als SO4	26,3	56,9	250 IW	mg/l
Nitrat als NO3	3,9	4,1	50 PW	mg/l
Mangan als Mn	<0,005	<0,005	0,5	mg/l
Magnesium	6,87	15,3	150	mg/l

\* Karbonathärte: für die Kalkabscheidung relevanter Wert.





## Gemeinde setzt auf LED

Auch die Gemeinde St. Peter ob Judenburg beteiligt sich an der Energiesparoffensive des Landes Steiermark. Der erste Schritt wurde bereits gesetzt, indem die Straßenbeleuchtung im gesamten Gemeindegebiet auf LED umgestellt wurde. Dadurch kann der Energieverbrauch auf ca. ein Drittel herabgesetzt werden. Weitere Maßnahmen sind vom Wirtschafts-; Tourismus-; Klima- und Energieausschusses angedacht, wie etwa die Umstellung der Kirchturmbeleuchtung sowie der gesamten Weihnachtsbeleuchtung auf LED. Die Dauer der Kirchturmbeleuchtung sowie auch der Weihnachtsbeleuchtung soll dann in einem weiteren Schritt auch eingedämmt werden. Die technische Machbar-

keit wird im Moment eruiert, weiters wird der genannte Ausschuss in den nächsten Monaten eine Evaluierung weiterer Energiesparmaßnahmen betreffend die Dauer der Einschaltung der Straßenbeleuchtung durchführen. Viel Energie kann auch durch den Bau der neuen Pumpleitung nach Judenburg und die Stilllegung der alten Kläranlage gespart werden. Die neue Anlage arbeitet energieeffizient und mit modernster Technik. Wie das Energiesparen auch im privaten Bereich möglich ist, können Sie unter <https://energiesparoffensive.at/energiespartipps/> - Energieoffensive des Landes Steiermark nachlesen. Auch im kleinen Rahmen kann Großes bewirkt werden!

Bild: Land Steiermark - Energieoffensive, Text: Gemeinde St. Peter ob Judenburg

**„ENERGIESPAREN:  
GEMEINSAM  
SCHAFFEN  
WIR DAS!“**



**MIT KLEINEN SCHRITTEN  
ZU GROßEN  
VERÄNDERUNGEN.**

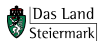


ENERGIE SPAREN? SICHER!

**ENERGIESPAROFFENSIVE.AT**

→ ICH HAB DIE ANTWORT GEFUNDEN.

Die Klima- und Energieinitiative  
des Landes Steiermark



## Da kann man der 3Mäderlhaus-Musi nur gratulieren

Nach 4 jähriger Pause wurde heuer wieder der Alpenländische Volksmusikwettbewerb in Innsbruck abgehalten. Bei diesem Wettstreit, der größte im alpenländischen Raum, präsentieren rund 150 volksmusikalische Gruppen aus Österreich, der Schweiz und Bayern ihr Repertoire einer fachkundigen Jury. Mit Musik in kleinen Gruppen, als Familienmusik

oder als Gesangsgruppe gibt's die Möglichkeit eines der vier Prädikate (ausgezeichnet, sehr gut, gut, teilgenommen) zu erreichen. Anna, Julia und Marie Liebminger haben am letzten Oktoberwochenende mit ihrer 3Mäderlhaus-Musi in der Besetzung Geige, Querflöte und Harfe ein „Sehr gut“ erspielt. Eine große Motivation, weiterhin musikalisch tätig zu sein –

Innsbruck 2024 wir kommen!

Bild und Text: Heidemarie Liebminger

Namens der Gemeinde St. Peter ob Judenburg wünschte Bürgermeister Franz Sattler den jungen Künstlerinnen für ihren weiteren musikalischen Lebensweg alles Gute, viel Erfolg und Freude beim Musizieren.



Beim Kinderferientag des Kindersommers der VP-Frauen mit Regiomotion wurde ein sportlicher Tag verbracht, der für viel Freude bei den Kids sorgte.

Bilder und Text: Ing. Kathrin Grillitsch

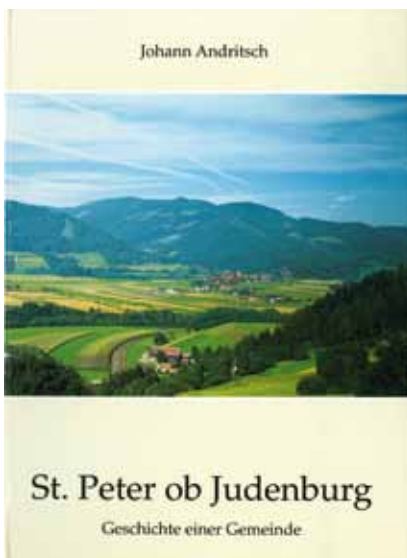




## Immer ein passendes Geschenk



**St. Peterer Gutscheine** um € 10,00 oder € 20,00 erhältlich im Gemeindeamt. **Die Gemeindechronik von St. Peter** € 28,00 erhältlich im Gemeindeamt.



heinzelpöls  
ZELLSTOFF PÖLS AG

# WIR SUCHEN DIE BESTEN LEHRLINGE!

## – ELEKTROTECHNIK

mit den Hauptmodulen Anlagen- und Betriebstechnik / Automatisierungs- und Prozessleittechnik, Lehrzeit: 4 Jahre

## – METALLTECHNIK

mit dem Hauptmodul Maschinenbautechnik  
Lehrzeit: 3 ½ Jahre

## – LABORTECHNIK CHEMIE

Lehrzeit: 3 ½ Jahre

## – INDUSTRIKAUFFRAU/-MANN

Lehrzeit: 3 Jahre

SCHNUPPERTAGE VON  
23. BIS 27. JÄNNER 2023



### Was Dich bei uns erwartet:

- Praxisnahe Ausbildung durch Fachkräfte
- Prämien und freie Tage für sehr gute Leistungen
- Kostenloses Mittagessen 1x pro Woche
- Shuttleservice bei Bedarf
- ... und vieles mehr!

Bewerbungen ab der 9. Schulstufe möglich, die Bewerbungsfrist endet am 10. Februar 2023.

Anmeldungen zu den Schnuppertagen bis spätestens 18. Jänner 2023 unter [zpa.personal@zellstoff-poels.at](mailto:zpa.personal@zellstoff-poels.at)



Nähere Infos findest du auf [www.zellstoff-poels.at/lehre](http://www.zellstoff-poels.at/lehre)

## Heizkostenzuschuss

Der Heizkostenzuschuss kann wieder von **1. Oktober 2022 bis 1. Februar 2023 im Gemeindeamt beantragt werden.**

Als Einkommen gilt nicht:

- Pflegegeld
- Erhöhte Familienbeihilfe
- Ruhegeld für Pflegeeltern
- Pflegeelterngehalt

### Einkommensgrenze für Erwachsene:

1.371,00 Euro im Monat für alleinstehende Personen,  
2.057,00 Euro im Monat für Ehepaare und Haushaltsgemeinschaften.

Für jedes Kind, das Familienbeihilfe bekommt, erhöht sich dieser Betrag um 412,00 Euro pro Monat.

## Kleinregion 3 G aufgelöst

In der Sitzung des Gemeindeverbandes „Kleinregion 3-G / St. Peter ob Judenburg, St. Georgen ob Judenburg und Unzmarkt-Frauenburg“ vom 06. Juli 2021 wurde die Auflösung derer beantragt, beschlossen und mit 30. September 2021, mittels Verordnung der Steiermärkischen Landesregierung aufgelöst. Dies hat die Grazer Zeitung in ihrer Ausgabe vom 8. Oktober 2021 kundgemacht.

Auch wenn die Kleinregion aus verwaltungstechnischen Gründen aufgelöst wurde, wird es weiterhin eine enge Zusammenarbeit der drei Gemeinden in gewissen Bereichen geben.

Text: Gemeinde St. Peter ob Judenburg





## Neuigkeiten aus der VS St. Peter ob Judenburg

In diesem Schuljahr besuchen 44 SchülerInnen die Volksschule St. Peter ob Judenburg. 6 SchulanfängerInnen durften wir zu Schulbeginn begrüßen.

Die 1. und 2. Schulstufe wird von Rosa Ronijak unterrichtet, die Klassenlehrerin der 3. und 4. Schulstufe ist Sylvia Schwengerer.

Die Stütz- und Werkstunden werden in diesem Schuljahr von Nina Miedl-Rissner und der Religionsunterricht wird von Margreth Reiter übernommen.

Wir freuen uns sehr, dass unsere Schule seit Schulbeginn über WLAN verfügt und der Elternverein uns mit 8 iPads ausgestattet hat. Nochmals ein herzliches Dankeschön an den Elternverein! Im Rahmen der unverbindlichen Übung „Fit im Umgang mit dem Ipad“ erlernen die SchülerInnen den richtigen Umgang mit den Geräten. Auch im Unterricht werden die Ipad für die Informationssuche zu bestimmten Themen, Lernspiele und vieles mehr eingesetzt.

Gleich zu Schulbeginn übten die SchülerInnen der 1. und 2. Schulstufe den sicheren Schulweg mit PolizistInnen der Polizeiinspektion Judenburg.

Bei schönem Herbstwetter machte die 3. und 4. Schulstufe einen Ausflug zur Brauerei nach Thalheim. Dort erwartete sie ein span-

nender Vormittag mit einer Führung durch die Brauerei und die Kinder durften Kostproben mit nach Hause nehmen.

Ein weiteres Highlight war der Besuch der Müllhexe Rosalie und der MitarbeiterInnen des Abfallwirtschaftsverbandes Judenburg. Sie brachten den SchülerInnen in Form von praxisnahen Workshops im Laufe eines Vormittages die Mülltrennung näher.



Wir haben in diesem Schuljahr noch viel vor und wir freuen uns auf ein weiteres spannendes Schuljahr! Dank des Sponsorings von Philipp Eugen konnten wir für die Schule Springseile und 2 Koordinationskreisel ankaufen. Herzlichen Dank!

Bild und Text: VS St. Peter ob Judenburg







## Neues aus unserem Pfarrkindergarten

Wir sind mit 36 Kindern gut ins neue Kindergartenjahr gestartet. In diesem Jahr haben wir uns als Ziel gesetzt etwas zum Klimaschutz beizutragen. Lebensmittel für gemeinsames Kochen und Backen möchten wir soweit es möglich ist, regional einkaufen. Bei einem Eltern-

abend wurde gemeinsam überlegt, wo man welche Lebensmittel hier im Ort erwerben kann. Bei diesem gab es auch gleich eine Einladung von Familie Stöckl zum Weißbacherhof, zu dem wir alle gemeinsam bei herrlichem Wetter gewandert sind. Jedes Kind durfte sein

eigenes Brot backen und wir haben sehr viel über das Thema Getreide und Brot gelernt. Danke für dieses tolle Erlebnis!

Wir möchten hier mit dem Artikel auch die Gelegenheit ergreifen, allen zu danken, die im Sommer so tatkräftig unseren Garten umgestaltet und den Zaun erneuert haben. Mit der neu angelegten Sandkiste haben die Kinder eine besondere Freude.

Nun freuen wir uns auf eine



schöne Adventzeit im Kindergarten.

Bild und Text: Pfarrkindergarten St. Peter ob Judenburg



## Einschreibung für den Kindergarten

am Dienstag, 14. Februar 2023  
von 14:00 Uhr bis 16:00 Uhr.

Impfpass und Geburtsurkunde bitte mitbringen.

**Neue Kindergarten Telefonnummer 0676/8742 5883**



*Wir suchen Mitarbeiter!*

Wir sind ein international tätiger Produzent von flexiblen Verpackungen wie Tragetaschen und Tierhygieneverpackungen. Um auch für die Zukunft gerüstet zu sein, suchen wir Mitarbeiter in den Bereichen

**Betriebselektriker (m/w/d)**  
**Produktionsmitarbeiter (m/w/d)**

*... denn wir produzieren Verpackungen aus Papier für Industrie und Handel!*

Bezahlung über Kollektiv, je nach Erfahrung, jederzeit möglich

**Stenqvist Austria Gesellschaft mbH**  
3G-Gewerbepark 1  
A-8755 St.Peter ob Judenburg  
TEL: +43 (0) 3579 8055 DW 94  
E-MAIL: franz.pogrietz@stenqvist.at  
WEB: www.stenqvist.at

**Nähere Informationen:**





## Zu Besuch im Seniorenhaus Rothenthurm



Im Juni eröffnete feierlich das Seniorenhaus in Rothenthurm und bietet ein neues Zuhause für 100 pflegebedürftige Kurz- sowie Langzeit BewohnerInnen aller Pflegestufen. Die Lebenshilfe Region Judenburg Werkstätte Kohlplatz steht mit Althea Pflegebetriebs GmbH in Kooperation und soll unseren KundInnen die Möglichkeit der Integration in den für uns normalen Arbeitsalltag ermöglichen. „Raus aus den Werkstätten – Rein in die Wirtschaft“.

Im Sozialraum treffen wir zwei Kundinnen der Lebenshilfe Region Judenburg, Vicky (Viktoria Kribitz) und Sarah Dohr in ihrer verdienten Pause. Die beiden sowie Christian Ofner als Springer, waschen als externer Dienstleister die Wäsche der derzeit 33 pflegebedürftigen Kurz- sowie Langzeit BewohnerInnen aller Pflegestufen im Haus.

**Sarah Marie Dohr** „Ich arbeite hier sehr gerne, weil ich gerne wasche und alles sauber halte. Die Namen der BewohnerInnen kenne ich schon auswendig und deshalb macht mir das Austeilen der Wäsche am meisten Spaß“. Anstehende Arbeiten nebenbei, sieht Sarah von selbst und erledigt diese auch gewissenhaft. Sarah ist auf ihre Selbstständigkeit

besonders stolz. Zu den Tätigkeiten unserer KundInnen gehören das Wäsche waschen, wie die Tischwäsche, interne Wäsche, Lagerungspolster, Überzüge der Therapiestühle, Decken, usw. Sowie das Desinfizieren, Bügeln, Falten, Sortieren, auf die jeweilige Station bringen, Kleidung patchen (mit Namen markieren), kleinere Näharbeiten, usw. Weiters wurden schon Produkt- und Hygieneschulungen – mit Schwerpunkt Covid besucht, in denen unsere KundInnen vieles gelernt haben.

**Viktoria Kribitz** „Alles ist einfach großartig und gefällt mir so gut, dass ich mich gar nicht entscheiden kann, was mir am besten gefällt. Ich weiß aber sicher, dass ich mich hier wohl fühle und nicht mehr in die WS Kohlplatz zurückgehen werde“.

Vicky, Sarah und Christian werden morgens mit dem Bus gebracht, kommen selbstständig in den Betrieb, desinfizieren sich die Hände, gehen sich dann in der Garderobe umziehen und haben dafür einen eigenen Spind für ihre private Kleidung und wissen, wo die täglich frische Dienstkleidung zu holen ist. Begonnen wird mit der morgendlichen Team-Besprechung für die Arbeitsaufteilung.

Die Pausen sind individuell gestaltet und mittags gibt es täglich eine warme Mahlzeit. Wenn dann noch Zeit bleibt, kommen Sarah und Vicky als wahre „Sturm der Liebe-Fans“ voll auf ihre Kosten.

Teil dieses Teams mit eigener Dienstkleidung ausgestattet zu sein und dieselben Konditionen wie alle anderen Mitarbeiter im Haus zu

haben, gibt ihnen das Gefühl der Zugehörigkeit und ist ganz anders als der typische Werkstätten-Alltag.

**Mag. Brigitte Rieser** (Standortleiterin der Werkstätte Kohlplatz) „Es braucht für solche Projekte Mut und Einlassen auf Neues. Das Team bringt diese Motivation, Neues, Unbekanntes auszuprobieren mit, worauf ich als Leiterin sehr stolz bin und ich mich auf die „tolle Mannschaft“ voll verlassen und vertrauen kann!“

Mittlerweile nach drei Monaten sind die Abläufe klar und bereits Routine. Die KundInnen möchten nicht mehr in die WS Galabau zurück. Das spricht für ein gelungenes Vorhaben mit etwas Bedenken im Vorfeld.



Bild und Text: Lebenshilfe Region Judenburg, Werkstätte Kohlplatz





## Bevölkerungsbewegung August-November 2022

*Wir begrüßen die Babys unserer Gemeinde und freuen uns mit den Eltern:*



Doris Köck & Andreas Rabitsch, Rothenthurm – Sohn Philipp Köck.



Andrea-Maria Plesa & Mag. iur Thomas Taucher, St. Peter – Sohn Finn.



Elisa & Stefan Schlacher, St. Peter – Sohn Peter.

*Wir freuen uns über die Eheschließung von:*



Ulrike Wenzl & Anton Lersch, Rothenthurm;



Karin Kaufmann & Roland Kogler, Rothenthurm;



Julia-Maria Gsaller & Michael Gabauer, St. Peter.

**Goldene Hochzeit**  
Hildegard & Johann Liebinger, Feistritzgraben.

*Herzliche Gratulation zum:*



**70. Geburtstag**  
Karl Steiner, Rothenthurm;  
Karl Rumpold, Möschitzgraben;  
Franz Schaffer, St. Peter;  
Johann Höden, St. Peter;

**75. Geburtstag**  
Justine Kandler, Rothenthurm;  
Franz Schwarz, Pichl;  
Karl Salmhofer, Rothenthurm;  
Hermine Gabauer, St. Peter;

**80. Geburtstag**  
Ilse Stelzer, St. Peter;  
Monika Preisitz, St. Peter;  
Gerda Sparrer, Rothenthurm;  
Gerlinde Koini, Pichl;  
Alfred Zorec, Rothenthurm;

**85. Geburtstag**  
Christine Grillitsch, Mitterdorf;  
Gerhard Reiter, Rothenthurm;  
Josef Resch, St. Peter;  
Theresia Stocker, St. Peter;  
Karl Forcher, Furth;  
Alfred Poier, Rothenthurm;  
Manfred Preisitz, St. Peter;  
Maria Rosenkranz, St. Peter;

**90. Geburtstag**  
Leonhard Karner, Rothenthurm;

**91. Geburtstag**  
Adolf Zechner, St. Peter;

**92. Geburtstag**  
Regina Zechner, St. Peter;

**94. Geburtstag**  
Maria Peinhaupt, Pichl.

*Wir trauern um:*



Maria Taucher, St. Peter;

Siegfried Probst, Furth;

Karl Gruber, Rothenthurm;

Alois Rumpold, Rothenthurm.

und die Verstorbenen des Seniorenhauses in Rothenthurm.



Wir begrüßen alle neuen St. Peterer Bürgerinnen und Bürger, die zugezogen sind!



# St. Peterer Advent

## Adventzeit am Wieserhof

**SAMSTAG, 26. November, ab 11:00**

**Feistritzgraben 34**

11:00 Uhr Andacht und Segnung der neuen Räumlichkeiten am Alpakahof Wieser

12:00 Uhr Alpaka voll im Trend • 13:00 Uhr Sinn für GesundSein

14:00 Uhr Alpaka voll im Trend • 15:00 Uhr Sinn für GesundSein

## Eröffnung St. Peterer Advent im Dorf

**SAMSTAG, 26. November, ab 17:00 Uhr**

**Pfarrhof / Kirche**



**Adventmarkt** mit Verkauf von Keramiken, Holzarbeiten, Basteleien und selbstgebackenem Weihnachtsgebäck.

Für das leibliche Wohl sorgen die VP Frauen St. Peter, die Landjugend St. Peter, der Jagdschutzverein St. Peter, die Familie Kogler vlg. Ebner und die Familie Hartleb vlg. Schaffer.



Anschließend **offizielle Eröffnung des Adventmarkts** durch Vizebürgermeisterin Ing. Kathrin Grillitsch. Für musikalische Umrahmung ist gesorgt.



18:00 Uhr **Adventkranzsegnung** in der Pfarrkirche St. Peter ob Judenburg.

## Roraten

**MONTAG, 28. Nov., 12. und 19. Dez.**

**jeweils 06:00 Uhr**

**Kirche**

Am **19.12.** gibt es nach der Rorate ein Frühstück.

## Christbaumverkauf

**8.-23. Dezember, 09:00-16:30 Uhr**

**Furth 40**

der Familie Sackl.

Der Christbaumverkauf findet wieder von 8.-23. Dezember täglich von 09.00-16.30 Uhr statt.



## Seniorenweihnachtsfeier der Gemeinde

**3. Dezember, 14:00 Uhr**

**Turnsaal der Volksschule**



Der Seniorenbund gestaltet heuer diese Feier.

**3. Dezember, 17:30 Uhr**

**Rothenthurm, Café Treffpunkt**

## Perchtenlauf

Feistritzgrobm-Teifl







# im Dorf

## Barbarazweigerl

4. Dez., 10:00 Uhr **Kirche**

Der Seniorenbund verteilt diese nach der Messe.

## St. Nikolaus

5. Dez., 17:00 Uhr  
**FF Rothenthurm**



## Kinderadvent

FREITAG, 16. Dezember, ab 17:00 Uhr

**Pfarrhof**

Es freuen sich unsere Kinder aus Pfarrkindergarten und Volksschule auf ihren Auftritt vor Eltern, Großeltern und Freunden.



Der Elternverein der Volksschule bietet hausgemachte Kekse an und sorgt für die Verköstigung.



## Adventsingen und Adventmarkt

SAMSTAG, 17. Dezember, 19:00 Uhr

**Kirche**



Mitwirkende: **Sängerrunde Pöllau**, Ltg.: Monika Lauchard, **Murtaler Streich**, Ltg.: Mag. Heidemarie Liebmingler, **Harfe**: Anna Liebmingler, **Bläserensemble Halb Vier**, Ltg.: Andreas Gollner BA MA; **Sprecher**: Peter Faßhuber.  
Der Adventmarkt ist ab 18 Uhr geöffnet.

## Friedenslicht

SAMSTAG, 24. Dez., 09:00-12:00 Uhr

**FF St. Peter, Rüsthaus**



## Christmette

SAMSTAG, 24. Dezember, 22:00 Uhr

**Kirche**

Gestaltung: Sängerrunde Rothenthurm

Weitere Messen:

- 25.12. **Christtag** 10:00 Uhr
- 27.12. **Erzmessbrüder** 10:00 Uhr
- 28.12. **Unschuldiger Kindertag** 10:15 Uhr  
Wort Gottes-Feier mit Kindersegnung
- 31.12. **Silvester** 16:00 Uhr  
Heilige Messe zum Jahresabschluss





# Vierte Oma-, Opa-, Enkerfahrt: Ein voller Erfolg trotz Unwetterchaos



Ein Höhepunkt im Vereinsleben der OG St. Peter ob Judenburg ist der alljährliche Oma-, Opa- Enkeritag, der bereits zum 4. Mal, heuer am 18. August gemeinsam mit dem Kultur- und Sportausschuss der Gemeinde St. Peter ob Judenburg, durchgeführt wurde. Dies ist immer eine Fahrt mit der ÖBB, die heuer an den Wörthersee führte. 75 Personen, mehr als die Hälfte Kinder und Kleinkinder stiegen in Thalheim-Pöls in den Zug ein. Kurz nach 12 Uhr verließ man in Klagenfurt-West die Eisenbahn und die große Reisegruppe verbrachte eine Rast in einem Park. Nach 20 Minuten Fußmarsch bestieg man bei schönem Wetter das Wörtherseeschiff, um nach Velden zu schiffen.



In Maria Wörth kamen die ersten Regentropfen, in Pörschach konnte das Linienschiff wegen Sturm und hoher Wellen nicht mehr anlegen und Starkregen gab es bis Velden. Beim Ausstieg tröpfelte es leicht und man konnte sogar ein Foto mit der Reisegruppe mit dem Schiff im Hintergrund machen. Die dortige Seniorbundobfrau Frau Herker empfing uns bei der Ausstiegsstelle. Rund eine Stunde Zeit hatte man im Kurort und anschließend ging es mit einem Bummelzug zum Bahnhof, wo die nächste Überraschung wartete.

Dort stand auf der Anzeigetafel, dass der Zug wegen Unwetterschäden ausgefallen ist und es keine Möglichkeit gibt in den nächsten Stunden in die Steiermark zu kommen. Die Durchsage am Bahnsteig verkündete, dass man sich um eine alternative Reisemöglichkeit umsehen sollte. Wir warteten über eine Stunde, um diesen Vorfall auch dokumentieren zu können. Zwischenzeitlich organisierte man kurzfristig einen 75er Bus des heimischen Busunternehmens Tieber und statt 19:47 kam man mit dem Bus um 22:00 Uhr in Thal-

heim wieder wohlbehalten an. Die Gemeinde St. Peter ob Judenburg hat fürs Erste einmal die Buskosten übernommen. Die ÖBB überwiesen dann Gott sei Dank den Betrag an die Gemeinde zu-

rück.  
Ja, wenn einer eine Reise tut, dann kann er was erzählen!  
Aber: **Ende gut – Alles gut!**

Bilder und Text: Erich Mlakar







## Asylwerber lernen nun Deutsch

An einem der vielen sonnigen Tage im Oktober fand vor der Asylunterkunft im ehemaligen Gasthaus Salmhofer ein Treffen statt. Es gab Maroni und Apfelsaft. Asylwerber, freiwillige HelferInnen und andere interessierte ÖsterreicherInnen kamen miteinander ins Gespräch. Barbara Plavčak von ZEBRA – einer Organisation, die steirische Gemeinden unterstützt, in denen AsylwerberInnen untergebracht sind – hatte einen Arabisch-Dolmetscher mitgebracht. Mit dabei war auch Caroline Tomintz aus St. Peter, die seit einiger Zeit ehrenamtlich in der Asylunterkunft Deutsch unterrichtet. Dank ihres Einsatzes und der Unterstützung anderer freiwilliger HelferInnen war es auch schon möglich, einige Worte auf Deutsch zu wechseln.



In Unterkünften wie dem ehemaligen Gasthaus Salmhofer wohnen Menschen, die nach Österreich geflüchtet sind und auf den Ausgang ihres Asylverfahrens warten. Die Asylverfahren dauern oft lange, nicht selten länger als ein Jahr. Letztendlich werden viele dieser geflüchteten Menschen in Österreich bleiben können. Wenn sie schon jetzt Kontakte zur ÖsterreicherInnen haben und Deutsch lernen, werden sie

sich später leichter in der österreichischen Gesellschaft zurechtfinden. AsylwerberInnen können auch über den Dienstleistungsscheck haushaltstypische Arbeiten in Privathaushalten übernehmen. Bei Interesse können Sie sich gern an Barbara Plavčak von ZEBRA wenden, sie ist unter der Nummer 0664 88906867 erreichbar.

Bild und Text: Verein ZEBRA

## Hundehaltung – Stmk. Landes-Sicherheitsgesetz

Nachdem es immer wieder zu Beschwerden aufgrund von freilaufender Hunde bzw. Hundekot auf Straßen und Wegen kommt, werden auszugsweise die Bestimmungen des Stmk. Landes-Sicherheitsgesetzes zur Kenntnis gebracht:

### § 3b Halten von Tieren

(1) Die Halterinnen/Halter oder Verwahrerinnen/Verwahrer von Tieren haben diese in einer Weise zu beaufsichtigen oder zu verwahren, dass dritte Personen weder gefährdet

noch unzumutbar belästigt werden.

(2) Die Halterinnen/Halter oder Verwahrerinnen/Verwahrer von Hunden haben dafür zu sorgen, dass öffentlich zugängliche, insbesondere städtische Bereiche, die stark frequentiert werden, wie z. B. Geh- oder Spazierwege, Kinderspielflächen, Freizeitanlagen oder Wohnanlagen, nicht verunreinigt werden.

(3) Hunde sind an öffentlich zugänglichen Orten, wie auf öffentlichen

Straßen oder Plätzen, Gaststätten, Geschäftslokalen und dergleichen, entweder mit einem um den Fang geschlossenen Maulkorb zu versehen oder so an der Leine zu führen, dass eine jederzeitige Beherrschung des Tieres gewährleistet ist.

(4) In öffentlichen Parkanlagen sind Hunde jedenfalls an der Leine zu führen. Ausgenommen sind Flächen, die als Hundewiesen gekennzeichnet und eingezäunt sind.

## Sprung- und Besamungsscheine

Wir ersuchen alle Landwirte, die Liste vom weiblichen Rinderbestand mit dem Stichtag 1. September aus dem Rinder-NET der Agrarmarkt Austria mit eigenhändiger Unterschrift der Landwirtin oder des Landwirtes bis zum 30. November 2022 im Gemeindeamt abzugeben.

GIB DEIN BESTES!



## Retten Sie Leben, spenden Sie Blut!

Jede einzelne Blutspende rettet ganz aktiv und auf direktem Weg Leben. Weil jede einzelne Blutspende sicherstellt, dass im Ernstfall und zu jeder Zeit für jeden Menschen genügend Blutkonserven vorhanden sind.

Jedes Jahr verletzen sich alleine in der Steiermark fast 8.000 Menschen im Straßenverkehr, mehr als 1.000 davon schwer. Viele von ihnen benötigen dann vor allem eines –

**Blut und das schnell.**

## Räumplan Winterdienst

**Erdbau Messner,**  
03579/2356

St. Peter ob Judenburg,  
Möschitzgraben, Pichl;

**Dominik Preißl,**  
0664/3924314

Rothenthurm, Mitterdorf,  
Feistritzgraben,  
Murstraße, Dolzen;

**Franz Kandler**

Flurweg, Wiesenweg,  
Ackerweg,

Die Hofzufahrten werden wie im Vorjahr nur bei Bedarf gestreut. Um die Einteilung zu erleichtern, geben Sie bitte dem Streudienst am Vortag Bescheid.



# FÜREINANDER DA SEIN. SICHER!

## #GemeinsamGeimpft



ENTGELTLICHE EINSCHALTUNG DES BMSGPK

### Bundesregierung

Für ein gesundes Miteinander: Lassen Sie sich impfen!  
Sie brauchen drei Impfungen für einen guten, langanhaltenden Schutz gegen eine schwere COVID-19-Erkrankung sowie Long-COVID, auch wenn Sie genesen sind. In regelmäßigen Abständen ist dann eine Auffrischungsimpfung empfohlen, besonders für ältere Menschen und Risikopersonen. Holen Sie sich daher rechtzeitig Ihre COVID-19-Schutzimpfung. Informationen erhalten Sie bei Ihrer Ärztin, Ihrem Arzt, in Ihrer Apotheke und auf [gemeinsamgeimpft.at](https://www.gemeinsamgeimpft.at)



Finanziert aus Mitteln der kommunalen Impfkampagne!





## Landjugend St. Peter ob Judenburg



Am 30. Juli gab es für die Landjugend Grund zu feiern: Das gelungene Summer & Sun feierte die Landjugend mit einigen Mitgliedern an diesem Tag nach, wo vor dem Landjugendheim der Grill angeheizt wurde. Gut gestärkt ließen wir die Feier beim Landjugendfest in der Gaal ausklingen.

Nach einem sehr ereignisreichen Sommer starteten wir voller Elan in den Herbst. Gemeinsam gestalteten wir die Messe mit, banden die festlich gestaltete Erntekrone und verteilten das von uns selbst gemachte Kräutersalz. Ein großes Dankeschön nochmals an die Familie Schaffer, für das alljährliche Bereitstellen des Platzes, wo wir die Erntekrone lagern und binden dürfen.

Des Weiteren nahmen einige motivierte Mitglieder im August an den drei Agrarexkursionen teil, wo wir heuer den Genuss hatten, an einer Kräuterexkursion in Großlobming teilzunehmen. Diese wurde von der Kräuterpädagogin Eva Tragner geleitet.

Die zweite Exkursion führte in die Erlebniswelt der Obersteirischen Molkerei nach Knittelfeld, wo wir einen Einblick in die Milchwelt bekamen. Als Abschluss durften wir verschiedene Käsesorten mit einem Gläschen Wein verkosten.

Die dritte Exkursion fand am

31. August am Biohof Moar in Eppenstein statt. Viele Mitglieder unserer Landjugend besichtigten das neue Stallgebäude, den Hofladen und die vielen verschiedenen Tiere, die am Hof leben. Dabei konnte wieder der Zusammenhalt auch mit anderen Ortsgruppen der Landjugend gestärkt werden.

Auch bei der Agrar- und Genussolympiade am 17.09.2022 in Rattenberg war die Landjugend erfolgreich vertreten. Das Wissen über die Themen Wild, Bienen, frühere Gerätschaften, Kartenspiel und Wein wurden dabei abgefragt. Die Köpfe rauchten, dennoch haben wir viel gelacht und schlussendlich auch noch viel dazugelernt.

Das Highlight von jedem einzelnen Landjugendmitglied war sicher der zweitägige Ausflug in die Oststeiermark. Mithilfe von Tieber-Reisen starteten 28 Mitglieder am 29. Oktober in aller Früh zur Riegersburg. Als erstes am Programm stand das 3D-Bogenschießen, wo wir un-



sere Treffsicherheit bei verschiedenen Tieren im Wald aufgeteilt unter Beweis stellten. Danach genossen wir ein sehr gutes Mittagessen, damit wir wieder gestärkt in den Hochseilgarten bei der Riegersburg starten konnten. Bei gutem Zusammenhalt konnten wir unsere Höhenangst überwinden und mit einer Zipline einen gelungenen Abschluss meistern.

Nach den sportlichen Aktivitäten checkten wir in unser Hotel ein, bevor wir im Buschenschank den Tag ausklingen ließen. Am nächsten Tag stand die Erholung an erster Stelle: Mit dem Tieber Bus fuhren wir schon gut gelaunt und mit Musik in die Therme Loipersdorf, wo von Action bis Erholung für jeden was dabei war.

Am späten Nachmittag traten wir die Heimreise an, wo die Erlebnisse für gutes Gesprächsthema und für sehr viel Spaß gesorgt haben. Zuhause angekommen haben wir noch auf einen abenteuerlichen und lusti-

gen Ausflug im Treffpunkt angestoßen.

Auch unser heuriges Tatort-Jugend Projekt, die Neuerstellung des Kindergartenzauns, konnte mit Bravour fertiggestellt werden. Mithilfe von unserem erfahrenen Zimmerer, dem Mitglied Andreas Steiner, wurde der Zaun geplant und umgesetzt. Vielen Dank nochmals an alle Mitglieder für den Arbeitseinsatz!

Aufruf: Wir freuen uns auf jeden neuen Landjugendzugang, traut euch und meldet euch an!

Bilder und Text: Landjugend St. Peter ob Judenburg







# 70 Jahre ÖKB Ortsverband St. Peter ob Judenburg



## Bezirkstreffen anlässlich des 70-Jahr-Jubiläums des ÖKB Ortsverbandes St. Peter ob Judenburg

24 Fahnen und 22 Ortsverbände, 185 Mann und eine Hand voll Frauen aus den Bezirken Murau, Leoben, Knittelfeld und Judenburg waren gekommen, um das 70-Jahr-Jubiläum des Ortsverbandes St. Peter ob Judenburg mit dem Bezirkstreffen zu feiern. Am 24. Juli 2022 traf man sich beim Tieber-Busterminal in Rothenturm und nach der Defilierung vor den Ehrengästen feierten rund 300



Personen das Jubiläum des Ortsverbandes.

Landespräsident Rudolf Behr, Vize-Präs. Manfred Pfandl, Bezirksobmann Andreas Mayer und Ortsobmann Robert Liebminger sprachen zu den zahlreich erschienenen Kameraden.

LABg. Bruno Aschenbrenner, der Präs. des Österr. Schwarzen Kreuzes Peter Rieser und Bgm. Franz Sattler richteten Grußworte an die vielen Festgäste.

Altpfarrer Florian Zach zelebrierte die Feldmesse und ging in seiner Predigt auf den Sinn des Vaterunsers ein. Die Sängerrunde Rothenturm umrahmte die Messe. Der Musikverein Rothenturm-St. Peter spielte

bei der Defilierung und beim anschließenden Frühschoppen auf.

Die Fahnenpatinnen Hilde Reif, Hanni Bauer und Michaela Hartleb erhielten eine Brosche, Ehrenobmann Franz Preißl, der 33 Jahre als Obmann und 5 Jahre als geschäftsführender Obmann die Geschicke der Vereins leitete und Pressereferent

Erich Mlakar bekamen vom Obmann Robert Liebminger ein Ehrengeschenk überreicht.

Nach dem Mittagessen unterhielt die „Roarleitn-Musi“ die gekommenen Verbände des Kameradschaftsbundes, diese dankten dem veranstaltenden Verein mit einem längeren gemeinsamen Zusammensitzen.



## Würdevolles Totengedenken beim Kriegerdenkmal

Am 1. November 2022 gedachte der Kameradschaftsbund St. Peter ob Judenburg wieder den Gefallenen der beiden Weltkriege. Der ÖKB, der Musikverein Rothenturm-St. Peter ob Judenburg, die Sängerrunde, die Freiwilligen Feuerwehren aus St. Peter und Rothenturm nahmen Aufstellung beim Kriegerdenkmal. ÖKB-Obmann Robert Liebminger

begrüßte die vielen Zuseher und die angetretenen Verbände. Gerhard Reiter ging in seiner kirchlichen Rede auf die Obdacher Pieta ein, bei der Jesus einen Stahlhelm trägt und Erich Mlakar schlug in seiner Festansprache einen Bogen vom Kriegsgeschehen des Jahres 1942 zum jetzigen Ukraine-Krieg. Die Sängerrunde Rothenturm und der Musikverein umrahmten diese Feier. Nach der Kranznie-



derlegung marschierten angeführt vom Musikverein alle zum Feuerwehr-rüsthaus und anschließend

ging man in die Pfarrkirche, wo Altpfarrer Florian Zach die Messe feierte.

Bilder und Text: ÖKB St. Peter ob Judenburg





## Seniorenbund St. Peter ob Jdbg: „Immer auf Achse, immer auf Trab“



**Bewegungsübungen am 20.7. im Turnsaal der Volksschule mit Mag. Elfi Seimair.**



**Verlosung beim Fischessen in Bretstein am 24.7.2022.**



**Am 30. Juli fuhren wir wieder zum „Frankenburger Würfelspiel“ und ins Salzkammergut.**



**In St. Wolfgang machten wir am 31. Juli Halt.**



**Die Walkerfeierten auf der Steinwenderhütte in der Gaal am 2. August den runden Geburtstag von Monika Preisitz.**



**Oma-, Opa-, Enkerltag am Wörthersee am 18. August.**

Das war ein Sommer, wir kamen gar nicht zum Schnaufen, denn dauernd war etwas los. Die Fotos dokumentieren einige unserer vielen Aktivitäten.

Für jeden war etwas mit dabei. Jeden Dienstag gehen bis zu 20 Personen beim beliebten Walken mit und man kann nur Lini Schwengerer und ihrem Team gratulieren, für ihre Ausdauer.

Der Oma-, Opa- und Enkerltag war wieder ein voller Erfolg, auch Wetter-Kapriolen konnten uns nicht stoppen. Beim Bezirkswandertag waren wir wieder stark vertreten und die Fahrt zu unseren Freunden in Wolfsberg im Schwarzautal war höchst interessant. So pendeln je-



**Unsere Nordic-Walker wanderten am 23. August im Lachtal.**

den Tag 800 Personen in den 900 Einwohnern zählenden Markt ein und zelebrieren dort täglich 30.000 Schweine. In der Buschenschank Gründl in Labuttendorf, Bezirk Leibnitz endete dann dieser schöne Herbstausflug. So wünschen wir allen Mitgliedern und der ganzen Bevölkerung besinnliche Weihnachtsfeiertage und ein glückliches Jahr 2023!



**In Umag machten wir vom 4.-9. September einen Kurzurlaub an der Adria.**



**Der Bezirkswandertag fand am 22. 9. in Eppenstein statt.**



**Kurze Pause auf der Soboth am 7. 10. bei unserer Fahrt nach Wolfsberg im Schwarzautal.**



**Und die Obleute haben für 2023 zwei Treffen geplant.**



**Wir erreichten den 4. Platz beim Bezirkskegeln in Aichdorf am 10. Oktober.**





## FF Rothenthurm: Viele Neuzugänge



Im zweiten Halbjahr durften die Kameraden ein paar Neuzugänge bei der FF Rothenthurm begrüßen. Unserem Jugendbeauftragten LM d.F. Gernot Lengauer war es möglich gleich 5 Jugendliche zu einem Betritt in unsere Feuerwehr zu motivieren. So dürfen wir Finn und Marie Lengauer, Marie Strassegger, Sebastian Turnschek und Jana Zefferer recht herzlich in unserer Runde begrüßen und ihnen alles Gute für ihre Feuerwehrkarriere wünschen.

Doch auch die restlichen Kameraden waren nicht untätig. Neben den regelmäßigen Übungen, von denen manche auch gemeinsam mit der FF St. Peter ob Judenburg durchgeführt wurden, wurden wir zu mehreren, zum Glück meist kleineren, Einsätzen gerufen. Diese konnten dank der guten Ausbildung der

Kameraden und der hervorragenden Zusammenarbeit schnell und effizient abgearbeitet werden.

Doch das Jahr bestand zum Glück nicht nur aus Übungen und Einsätzen, sondern es durften auch einige angenehme Stunden bei Veranstaltungen von Nachbarfeuerwehren oder beim gemeinsamen Familienwandertag mit der FF St. Peter erlebt werden.

Für einige Kameraden war der normale Übungsbe-

trieb jedoch zu wenig und so entschieden sich zwei gemischte Gruppen der Feuerwehr Rothenthurm und St. Peter an der Atemschutzleistungsprüfung in Bronze und in Silber teilzunehmen. Die zahlreichen Übungen machten sich bezahlt, da beide Gruppen das begehrte Abzeichen erlangen konnten. Seitens der FF Rothenthurm gratulieren wir Gernot Lengauer und Philipp Schaffer zum Abzeichen in Bronze und

Manuel Burgsteiner, Alexander Hartleb und Klaus Hartleb jun. zum Abzeichen in Silber. Als Vorbereitung für den Antritt zur Atemschutzleistungsprüfung in Gold nahm auch Michael Rainer mit Kameraden aus Aichdorf an diesem Wettbewerb teil, auch sie konnten diesen erfolgreich absolvieren. Aber auch unsere „große“ Jugend war nicht untätig. So übten auch Paul Kliemen und Vanessa Seidl fleißig für die Abnahme ihrer Grundausbildung, welche von beiden mit hervorragenden Leistungen gemeistert wurde, wozu wir noch einmal recht herzlich gratulieren. Die beiden haben somit ihre Grundausbildung abgeschlossen und können nun in den Aktivstand der Feuerwehr übertreten.

Zum Schluss möchten wir, die Kameraden der FF Rothenthurm, Sie, wer te Bevölkerung, gerne zu unserem Nikolaus und Krampustreffen am Abend des 05.12.2022 ins Rüsthaus einladen.

Abschließend wünschen wir ihnen allen eine frohe und ruhige Adventzeit, ein gesegnetes Weihnachtsfest und einen guten Rutsch in das Jahr 2023.



Bilder und Text: FF Rothenthurm

## FF St. Peter o.J.: Gut besuchtes Zeltfest mit Maibaumumschneiden



**Im Anschluss an das Erntedankfest am 2. Oktober 2022 fand wieder das „Maibaumumschneiden“ der FF St. Peter statt. Herzliche Gratulation an HBI Andreas Gruber-Veit und seinem Team zu dieser gelungenen Veranstaltung. Auf diesem Wege möchten wir uns bei den beiden Freiwilligen Feuerwehren für euren Einsatz, eure Hilfsbereitschaft und euer Engagement bedanken!**

Bilder: Erich Mlakar, Text: Gemeinde St. Peter ob Judenburg





## Sportverein fördert die Volksgesundheit!

Bewegung ist gesund unter diesem Motto ist immer viel los im „USV Stadion“. Woche für Woche trifft sich Jung und Alt am Sportplatz, um sich körperlich zu betätigen. Angefangen von unseren jüngsten den USV Kids, der U9 Mannschaft, der Aktivgruppe (ehemalige Fußballer) und unserer Kampfmannschaft. Wobei auch einige Jugendliche beim FC-Murtal U11, U13 und U16 in Pöls und Oberzeiring dabei sind.

Die „blutjunge“ Kampfmannschaft des Sportvereines unter dem Trainer Andreas Leitgab und dem sportlichen Leiter Thomas Santner durchlebte eine aufregende Herbstsaison mit Höhen und Tiefen in der Gebietsliga Mur. Nach 11 Spielen mit 4 Siegen, 4 Unentschieden und 3 Niederlagen konnte schlussendlich der 6. Tabellenplatz mit 16 Punkten erreicht werden.

Vor allem zum Ende der Meisterschaft hin, konnten die Jungs ordentlich zulegen. Der Erste Spielberg hat nur 7 Punkte Vorsprung.

Die kommende Frühjahrs-saison wird noch sehr spannend werden und wir sind überzeugt, dass die Sache noch lange nicht „gegessen“ ist und wir uns weiter nach vorne orientieren werden.

Bei der Jugendarbeit setzen die Verantwortlichen Trainer Thomas Santner und Siegfried Wilding (U9) und Klemens Köck und Gernot Liebming (USV Kids) mit ihrer erfolgreichen Nachwuchsarbeit wiederholt laute Ausrufezeichen und die Erfolge der abgelaufenen Saison bestätigen die gute Entwicklung der Jugend.

Die U9 Kinder konnten bei den Meisterschaftsturnie-

ren schon mehrere Siege erzielen und die Freude war dabei groß und alle dabei erzielten Tore wurden gefeiert wie bei den Großen. Auf diesem Weg sei allen Verantwortlichen sehr herzlich gedankt für ihren vorbildlichen Einsatz. Die Zukunft des USV ist dabei in guten Händen.

Für die großartige Unterstützung in der abgelaufenen Saison bedanken sich die Spieler und Funktionäre des USV recht herzlich.

Vielen Dank auch für die gesponserten Dressen an die Kampfmannschaft des USV vom Sägewerk Götzenbrugger.

Der „Götzi“ ist dabei auch unser schon langjähriger Präsident des USV. Weiters bedanken wir uns bei unserem langjährigen Obmann-Stv. und Spieler des USV's Bürgermeister a.D. Wolfgang Rosenkranz, der aus dem Vorstand ausgeschieden ist, für seinen unermüdlichen Einsatz für den Sportverein.

Die USV-Familie wünscht allen Bürgern der Gemeinde St. Peter einen schönen Winter und freut sich auf ein Wiedersehen am Sportplatz im Frühjahr 2023 in St. Peter.

Bilder und Text: USV St. Peter ob Judenburg



**U9 Turnier 2022 in Unzmarkt mit Regenbogen.**



**U9 Mannschaft 2022.**



**Dressenübergabe Götzenbrugger 2022.**







## Schlag auf Schlag geht es beim Musikverein

Der Musikverein kann auf eine ereignisreiche zweite Jahreshälfte zurückblicken. Nach zwei Jahren Pause konnten wir endlich wieder unser beliebtes „Almfest“ am 28. August 2022 am Hof der Familie Hartleb vlg. Hochkogler durchführen. Gottseidank spielte das Wetter mit und so durften wir nach der Heiligen Messe zahlreiche Gäste bewirten und musikalisch unterhalten. Ein herzlicher Dank gilt der Familie Hartleb, für die Möglichkeit zur Durchführung des Almfestes und die gute Zusammenarbeit. Es ist immer wieder sehr schön bei Euch!

Nach dem Almfest ging es gleich weiter und wir starteten motiviert in die Probenarbeit für unser Konzert am 30. September 2022 im Veranstaltungszentrum Judenburg. Es war uns wirklich eine große Freude nach so langer Zeit wieder für Euch alle musizieren zu können, somit steckten wir viel Zeit in die Ausarbeitung der Stücke.

An dieser Stelle möchten wir bei allen Besuchern unserer Veranstaltungen sowie Sponsoren und der Bevölkerung für die großartige Unterstützung das ganze Jahr über bedanken!

Um der Motivation keinen Abklang zu bieten, ging das Proben für uns gleich weiter. Am 13. November werden wir an der Konzertwertung



des Steiermärkischen Blasmusikverbandes in der Stufe B antreten. Eine Woche später dürfen wir dann den Bockbieranstich der Musikkapelle Pöllau umrahmen, worauf wir uns schon ganz besonders freuen.

Nach doch sehr intensiven Wochen und Monaten können wir dann in die wohlverdiente Winterpause gehen. Am 15. Jänner 2023 starten wir mit unserer Jahreshauptversammlung in das neue Jahr und freuen uns jetzt schon euch beim nächsten Frühjahrskonzert, in gewohnter Form, am 1. April 2023 mit Beginn um 19:30 Uhr im Veranstaltungszentrum Judenburg begrüßen zu dürfen.

Eine ruhige, besinnliche und erholsame Adventszeit wünscht der Musikverein Rothenthurm St. Peter!

Bild und Text: MV Rothenthurm-St. Peter



## Sparverein Peter & Paul

Die beiden glücklichen Maibaumgewinner:

Mit der Pfarrgemeinderätin Christa und der flotten Gabi konnte es nicht schiefgehen, die beiden Damen sägten den Maibaum perfekt um. Zur Unterstützung und für die Sicherheit rückten die Ehepartner und der Sparver-

einsobmann bei strahlendem Wetter aus.

Der Sparverein bedankt sich bei der Familie Götzbrugger für die tolle Hilfe.

Vergelt's Gott.

Bild und Text: Johann Stocker







## Aus dem Pfarrleben: Ein kleiner Sommerrückblick...



Vergelt's Gott allen, die unserer Einladung zum Pfarrfest am 3. Juli 2022 gefolgt sind. Vergelt's Gott sagten wir Pfarrbewohner beim Pfarrfest Pfarrer Mag. Martin Trummler für sein 5-jähriges Wirken als Priester und Seelsorgeraumleiter in unserer Pfarre.

Am 14. August 2022 folgte eine überaus große Schar Kirchgeher unserer Einladung zur Heiligen Messe mit Kräutersegnung in den Pfarrhofgarten. Herrliches Hochsommerwetter war angesagt und Altpfarrer Florian Zach zelebrierte einen berührenden Gottesdienst mit Kräutersegnung. Bläser des Musikvereines verliehen der Messe einen feierlichen Rahmen. Vergelt's Gott allen, die Kräuter gesammelt und die Sträußerl gebunden haben. Das herzliche Miteinander unserer Pfarrbevölkerung war bei der anschließenden Agape gut spürbar.

... und dann kam der große Sturm! Das Kirchendach war so stark beschädigt, von der Orgel aus konnte man in den freien Himmel blicken.



Dank der gut organisierten Frauen und Männer unseres Pfarrgemeinderates und einigen Freiwilligen war der Schaden in wenigen Tagen wieder behoben. Ein Dankeschön der fachkundigen Dachdeckerfirma Öffl für ihre schnelle Hilfe.

... zu diesem Zeitpunkt hatten wir unsere Ehejubiläumsmesse angesetzt. Der Wettergott war uns gnädig und so zelebrierten wir die Heilige Messe kurzerhand vor dem Pfarrhof. Altpfarrer Florian Zach sprach herzlich treffende Worte zu den Jubelpaaren und es ist uns ein sehr familiäres Fest in dieser



Ausnahmesituation gelungen. Ein Dankeschön an Anneliese Pfannberger und ihren Sängern für die passenden Texte und Lieder. Ganz St. Peter feierte heuer Erntedank am 2. Oktober 2022. Die Freude war groß, hießen wir unseren „Neuen Pfarrer“ Mag. Rudolf Rappel in unserer Pfarrgemeinde willkommen. In seiner Funktion als Priester und Seelsorgeraumleiter ist er sozusagen jetzt der „Kirchliche Chef“ unserer Pfarre. Kindergartenkinder, Schulkinder, die Landjugend, Bäuerinnen und Bauern, ja die ganze Pfarrgemeinde hat zum Gelingen dieses Festes mitgeholfen. Wir danken allen für das Vorbereiten, den Gaben- und Geldspenden. Der Sängerrunde Rothenthurm ein großer Dank für die „gesangliche Umrahmung“. Eure ausdrucksstarken Stimmen sind immer wieder ein Ohrenschaus. Vergelt's Gott dafür. Beim anschließenden Feuerwehrfest lernten wir St. Peterer unseren „Neuen Pfarrer Rudi Rappel“ als einen

sehr herzlichen, fröhlichen und volksnahen Menschen kennen.

... Es wurde nicht nur gefeiert, auch fleißig gearbeitet in diesem Sommer. Das starke Männerteam unseres Pfarrgemeinderates baute gemeinsam mit der Landjugend St. Peter sozusagen „von Grund auf“ einen neuen Zaun rund um den Spielplatz des Pfarrkindergartens.

Die fleißigen Männer gestalteten und zimmerten auch eine neue große, stabile Sandkiste für unsere Jüngsten. Das fertige Werk kann sich sehen lassen.

Ein großes Danke möchten wir für das Gelingen unseres lebendigen Pfarrlebens auch an Altpfarrer Florian Zach schreiben.

Er gestaltet hauptsächlich unsere Sonntagsmessen, Jubelfeiern, Taufen, Begräbnisse und vieles mehr.

Wir wünschen ihm viel Gesundheit, sodass wir ihn noch lange als „unseren St. Peterer Pfarrer“, als unseren Seelsorger haben.

Bilder und Text: Pfarrgemeinderat







## HLLC Rothenthurm: Traditionelle Wanderung am Nationalfeiertag



Am Nationalfeiertag trafen sich wieder viele Teilnehmer, um an der Wanderung

des HLLC teilzunehmen. Das Ziel war die uralte Lärche im Gebiet des Feistritz-

grabens. Älteste Teilnehmerin war Maria Wenger und der jüngste Lorenz Köck. Alle haben das Ziel erreicht und nach einer Labung ging es wieder zurück. Der Ausklang der Wanderung war im Treffpunkt Stüberl wo alle Teilnehmer mit einer Medaille belohnt wurden.

Bilder und Text: HLLC Rothenthurm



## Elternverein unter neuer Führung

### Übergabe iPads

Der Elternverein hat sich dazu entschlossen, für die Volksschule 8 iPads mit Zubehör anzukaufen. Diese wurden nun mit großer Freude übergeben und wer-

den schon für den digitalen Unterricht verwendet. Viele SchülerInnen sind mit Begeisterung bei der unverbindlichen Übung dabei und werden somit auf die digitale Welt vorbereitet. Ein herzliches Dankeschön gilt

der Tischlerei Probst, welche eine Aufbewahrungsbox für die iPads gesponsert hat. Der Elternverein wünscht viel Erfolg und Spaß beim Arbeiten mit den iPads.

Bilder und Text: Elternverein St. Peter ob Judenburg



### Vorstand des Elternvereins

Am 20. September 2022 haben die Neuwahlen des Elternvereins im Zuge der Jahreshauptversammlung stattgefunden.

- Obmann: Wolfgang Steiner
- Obmann Stv.: Gernot Liebming
- Schriftführerin: Tanja Santner
- Schriftführerin Stv.: Bettina Stöckl
- Kassier: Peter Hartleb
- Kassier Stv.: Astrid Scheibenpflug-Stocker
- Öffentlichkeitsbeauftragte: Christina Köck
- Öffentlichkeitsbeauftragter Stv.: Robert Gruber-Veit

## Nach dem Theater ist vor dem Theater

Bei einem gemeinsamen Wandertag im Herbst ließen wir unsere heurigen Theateraufführungen nochmals Revue passieren. Nach der coronabedingten Pause war es für uns „Theaterer“ ganz besonders, so viele Gäste und Theaterinteressierte in der Christbaumhalle Sackl begrüßen zu

können. Auf diesem Wege nochmals herzlichen Dank dafür! Gleichzeitig nutzten wir beim Wandern die Zeit für Planungen, Gespräche, Feedbacks, Rückmeldungen. Fazit: Wir stehen schon wieder motiviert in den Startlöchern! Ganz nach dem Motto: Man kann nie früh genug mit dem Planen beginnen.

Im Zuge des Wandertages hielten wir auch die jährliche Generalversammlung ab. Obmann Gerald Cernko führt die Theaterrunde St. Peter auch weiterhin an. Vielen Dank, lieber Geri, für dein Engagement! Gewandert wurde vom Gemeindeamt über's Kuli zur Frewein-Hütte. Die Wan-

derjause gab es dann bei Familie Bauer. Nach der Stärkung stellten wir unsere Bogenschieß- und Wiesen-golfkünste unter Beweis! Herzliche Gratulation an die Gewinner Gerhard Kaufmann, Carina Rieger und Susanne Cernko!

Khalil Gibran sagt: „Wer die Tage seines Lebens nicht auf der Bühne seiner Träume verbringt, wird ein Sklave der Zeit sein!“

In diesem Sinne wünschen wir – die Theaterrunde St. Peter – einen besinnlichen Advent, gesegnete Weihnachten und bereits jetzt alles Gute für das neue Jahr!

Bilder & Text: Theaterrunde St. Peter ob Judenburg







## Veranstungskalender 2023

Datum:	Veranstalter:	Veranstaltung:	Veranstaltungsort:	Zeit:
29.01.2023	Elternverein	Volksschitag Lachtal	Siegerehrung Im GH Stocker	
14.02.2023	Pfarrkindergarten	Kindergarteneinschreibung		14:00-16:00
21.02.2023	Seniorenbund	Hutfest	GH Stocker	15:00
17.03.2023	ÖKB	Preisschnapsen	GH Stocker	
01.04.2023	Musikverein	Frühjahrskonzert	VAZ Judenburg	19:30
01.&02. 04.23	Bäuerinnen	Osterbauernmarkt	VS St. Peter	
16.04.2023	ÖKB	Jahreshauptversammlung	GH Stocker	
07.05.2023	FF Rothenthurm	Florianisonntag	Rüsthause Rothenthurm	
18.05.2023	Familie Köck, vlg. Bartlbauer	Kuli-Kreuz-Beten		14.00
17.06.2023	Sport- und Kulturausschuss	Gemeinsames Dorffest		
21.06.2023	Seniorenbund	Sonnwendfeier	Götzenbrugger-Halle	19:30
24.06.2023	USV St. Peter ob Judenburg	Dorffussballturnier	Fussballplatz	
19.07.2023	Sport- und Kulturausschuss/SB	Friesacher Burghofspiele	Tieber-Busterminal, Rothenthurm	
17.08.2023	Sport- und Kulturausschuss/SB	Oma-, Opa-, Enkerltag	ÖBB-Fahrt nach Mautern	
01.11.2023	ÖKB	Totengedenkfeier	Kriegerdenkmal	
16.11.2023	Seniorenbund	Jahreshauptversammlung	GH Stocker	15:00

Bestmöglich geschützt:

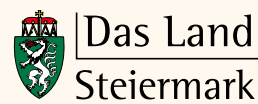
# Auffrischungs- Impfung!

Vervollständigen Sie Ihren Covid-Impfschutz ab dem 6. Monat nach der Drittimpfung. Für alle ab 12 Jahren auch mit den neuen Variantenimpfstoffen!

! Mehr Informationen unter [www.impfen.steiermark.at](http://www.impfen.steiermark.at)



Allgemeine Coronavirusinformationen erhalten Sie telefonisch über die Hotline der AGES unter **0800 555 621**.



Finanziert aus Mitteln der kommunalen Impfkampagne!

**Aktuelle Berichte:** [www.st-peter-judenburg.at](http://www.st-peter-judenburg.at) oder [www.ursprung-st-peter-judenburg.at](http://www.ursprung-st-peter-judenburg.at)

Impressum: „St. Peter im Blickpunkt“, Nachrichten und Berichte der Gemeinde St. Peter ob Judenburg, Herausgeber: Gemeinde St. Peter ob Judenburg, Satz und Gestaltung: Verlag **MlakarMedia**, 8755 St. Peter ob Judenburg, Michlbauerweg 1, Druck: 1a-druck, 8750 Judenburg, Hans-List-Straße 6, Fotos: Erich, Elke und Thomas Mlakar, Alfred Taucher, Kathrin Grillitsch, Karoline Schwengerer, Waltraud Rieser-Gossar, Edith Santner, Johann Haubmann, Thomas Rauscher, Mag. Gabriele Gruber-Veit, Anita Kogler, Thomas Zechner, Marlene Reiter, Bgm. Franz Sattler, Shutterstock sowie Abbildungen, die uns von Vereinen und Privatpersonen zur Verfügung gestellt wurden.

Im Sinne einer besseren Lesbarkeit der Texte wurde von uns entweder die männliche oder weibliche Form von personenbezogenen Hauptwörtern gewählt.

# Abfuhrtermine 2023

Gemeinde St. Peter ob Judenburg

## REST MÜLL (MI)

10.01.2023DI	23.08.2023
25.01.2023	06.09.2023
08.02.2023	20.09.2023
22.02.2023	04.10.2023
08.03.2023	18.10.2023
22.03.2023	31.10.2023DI
05.04.2023	15.11.2023
19.04.2023	29.11.2023
03.05.2023	12.12.2023DI
16.05.2023DI	28.12.2023DO
31.05.2023	
14.06.2023	
28.06.2023	
12.07.2023	
26.07.2023	
09.08.2023	

## BIO MÜLL (MO)

02.01.2023	24.07.2023
16.01.2023	31.07.2023
30.01.2023	07.08.2023
13.02.2023	14.08.2023
27.02.2023	21.08.2023
13.03.2023	28.08.2023
27.03.2023	04.09.2023
11.04.2023DI	11.09.2023
24.04.2023	18.09.2023
02.05.2023DI	25.09.2023
08.05.2023	02.10.2023
15.05.2023	09.10.2023
22.05.2023	16.10.2023
30.05.2023DI	30.10.2023
05.06.2023	13.11.2023
12.06.2023	27.11.2023
19.06.2023	11.12.2023
26.06.2023	27.12.2023MI
03.07.2023	
10.07.2023	
17.07.2023	

## GELBER SACK GELBE TONNE (DI oder MI)

07.02.2023	DI
21.03.2023	DI
03.05.2023	MI
13.06.2023	DI
25.07.2023	DI
05.09.2023	DI
17.10.2023	DI
29.11.2023	MI

## GRÜNSCHNITT:

06.03.2023
03.04.2023
02.05.2023
05.06.2023
03.07.2023
07.08.2023
04.09.2023
02.10.2023
06.11.2023

Grünschnittablagerung bitte  
frühestens 3 Tage vor dem  
Abfuhrtermin!

## TKV - ABGABE:

im ASZ St. Georgen ob Jdbg.

### WINTERZEIT:

MO - FR 7.00 Uhr bis 17.00 Uhr

### SOMMERZEIT:

MO - FR 7.00 Uhr bis 18.00 Uhr

## Altspeiseölabgabe

bei der Kläranlage in Furth!

## MÜLLSACKAUSGABE:

Gemeindeamt St. Peter/Jdbg.  
RESTmüll-, BIOmüll- und GELBE  
Säcke:

MO 20. 03. - DI 21. 03. 2023.

Weitere Infos  
unter:

Tel. 03579-2287

## SPERRMÜLL UND PROBLEMSTOFFABGABE im ASZ Judenburg auf der

Abfallbehandlungsanlage in Gasselsdorf **ausschließlich zu folgenden Zeiten:**

MO, DI, DO, FR 10 Uhr - 12 Uhr, MI 14 Uhr - 16 Uhr, jeden 1. Samstag im Monat von 9 Uhr - 11 Uhr. Sollte der 1. Samstag im Monat ein Feiertag oder ein Fenstertag (Freitag davor Feiertag) sein, ist der 2. Samstag im Monat geöffnet! Kontakt: 03572-87340.



AKKUS UND BATTERIEN  
NICHT ZUM RESTMÜLL

